

hortiOne

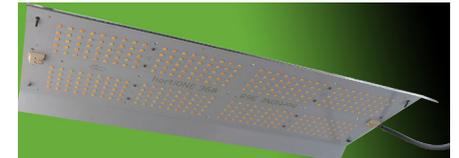
hortiOne GmbH
Ing. Julian Klehenz

Gafadura 43
A-6794 Partenen

Kontakt:
Telefon +43 (0) 68110406860
info@hortione.com
www.hortione.com

Firmenbuchnummer: FN 519683s
Firmenbuchgericht: Feldkirch
UID: ATU74784058

hortiOne: Lampen für den heimischen Hobbygärtner



Modell HO368



Modell HO592

Angesichts der weltweiten Corona-Krise wird gerade jetzt der Ruf nach Regionalität immer lauter. Besonders im Lebensmittelbereich vertrauen die Menschen auf die lokale Wertschöpfungskette, am liebsten direkt vom heimischen Bauern. Oder noch besser, aus dem eigenen Garten. Leider kann sich aber nicht jeder den Luxus des eigenen Gemüsebeets leisten. Und genau diesem Problem widmete sich Julian Klehenz aus Partenen in seiner Masterarbeit an der ESEI Business School in Barcelona. „Mein Ziel besteht darin, hochwertige und kostengünstige Lichtsysteme für Gartenbauanwendungen nach neuestem Stand der Technik und mit einer nachhaltigen Wertschöpfungskette zu entwickeln.“

Nach seinem erfolgreichen Abschluss gründete der 33-jährige Montafoner sein Unternehmen HortiOne. Mit viel technischem Know-how und einer ordentlichen Portion Erfindergeist konstruiert der gelernte IT-Techniker verschiedene LED-Lampen für den Heimbereich. Die Produkte von hortione eignen sich ideal für die Aufzucht verschiedenster Obst- und Gemüsesorten in den heimischen vier Wänden. Dank der LED-Technologie verbrauchen seine Modelle wenig Energie und arbeiten höchst effizient, mit langer Lebensdauer und geringem Wartungsaufwand.

„Mein Ziel besteht darin, hochwertige und kostengünstige Lichtsysteme für Gartenbauanwendungen nach neuestem Stand der Technik und mit einer nachhaltigen Wertschöpfungskette zu entwickeln.“



Ing. Julian Klehenz,
hortiOne GmbH

Ein weiterer Aspekt, der bei hortione ebenfalls berücksichtigt wurde, ist das Thema Klimaerwärmung und das Ziel, den CO₂-Ausstoß zu verringern - auch durch einen verstärkten Ausbau des Selbstversorgertums. „Täglich werden Millionen Tonnen Früchte und Gemüse per Lkw durch halb Europa transportiert. Mir war wichtig, hier anzusetzen und an das Bewusstsein der heimischen Hobbygärtner und solchen, die es gerne würden, zu appellieren. Mit meinen Produkten kann man mit relativ wenig Aufwand beachtliche Erfolge erzielen. Sogar exotische Früchte können in unseren Breiten unter dem Einsatz der hortione-Technologie bei sich Zuhause herangezogen werden.“

Gründertum erfordert immer Mut. Besonders aber in Zeiten von globaler Rezession und Krise. Mit hortione beschreitet Ing. Julian Klehenz einen Weg, der vielen anderen Mut machen soll und der auf der Qualität und dem Erfindergeist, ganz im Sinne der Vorarlberger Tradition, fundiert.